

RS Verg 1997/10/21 F-18/97-7

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.10.1997

Norm

BVergG 1997 §12 Abs1 Z1

BVergG 1997 §113 Abs3

B-VG Art127

1. B-VG Art. 127 heute
2. B-VG Art. 127 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 127 gültig von 20.10.2009 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 106/2009
4. B-VG Art. 127 gültig von 01.01.2004 bis 19.10.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
5. B-VG Art. 127 gültig von 01.01.1990 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
6. B-VG Art. 127 gültig von 01.01.1978 bis 31.12.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 539/1977
7. B-VG Art. 127 gültig von 14.08.1948 bis 31.12.1977 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 143/1948
8. B-VG Art. 127 gültig von 19.12.1945 bis 13.08.1948 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 127 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Gemäß § 12 Abs. 1 Z 2 des Wiener Landesvergabegesetzes (LGBl. Nr. 36/1995) gelten als öffentliche Auftraggeber im Sinne dieses Gesetzes auch Unternehmen im Sinne des Art. 127 B-VG, soweit diese zu dem besonderen Zweck gegründet wurden, im Allgemeininteresse liegende Aufgaben nicht gewerblicher Art zu erfüllen, und an denen Wien als Land oder Gemeinde zumindest die relative Mehrheit der in öffentliche Hand befindlichen Anteile besitzt. Diese Begriffsbestimmung trifft auf den Auftragsgeber Wiener Linien, Stadtwerke - Verkehrsbetriebe derzeit zu. Gemäß Paragraph 12, Absatz eins, Ziffer 2, des Wiener Landesvergabegesetzes Landesgesetzblatt Nr. 36 aus 1995,) gelten als öffentliche Auftraggeber im Sinne dieses Gesetzes auch Unternehmen im Sinne des Artikel 127, B-VG, soweit diese zu dem besonderen Zweck gegründet wurden, im Allgemeininteresse liegende Aufgaben nicht gewerblicher Art zu erfüllen, und an denen Wien als Land oder Gemeinde zumindest die relative Mehrheit der in öffentliche Hand befindlichen Anteile besitzt. Diese Begriffsbestimmung trifft auf den Auftragsgeber Wiener Linien, Stadtwerke - Verkehrsbetriebe derzeit zu.

Nach § 12 Abs 1 Z 1 BVergG fallen Auftragsvergaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände nicht in den Anwendungsbereich des BVergG. Nach Paragraph 12, Absatz eins, Ziffer eins, BVergG fallen Auftragsvergaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände nicht in den Anwendungsbereich des BVergG.

Entscheidungstexte

- F-18/97-7

Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 21.10.1997 F-18/97-7

Schlagworte

Geltungsbereich, persönlicher, Auftragsvergabe durch Land oder Gemeinde;

Dokumentnummer

VERGR_19971021_F_18_97_7_02

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at